

1 Meine sehr geehrten Damen und Herren,  
2 liebe Gäste und  
3 für die Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten hier am Haus, die  
4 klassische Anrede für SPD-Mitglieder,  
5 liebe Genossinnen und Genossen,  
6 herzlich willkommen.

7 Ich grüße Sie und Euch alle recht herzlich im Namen des Vorstandes  
8 der Kreis Klever SPD zum Tag der offenen Tür der Kreis Klever SPD am  
9 neuen SPD-Haus in Kleve.

10 Besonders begrüßen möchte ich zunächst als Ehrengast den Landes-  
11 und Fraktionsvorsitzenden der nordrhein-westfälischen SPD, Thomas  
12 Kutschaty.

13 Lieber Thomas, wir wissen es sehr zu schätzen, dass Du in den letzten  
14 Wochen jetzt gleich zweimal im Kreis Kleve bist. Einmal im Rahmen  
15 Deiner Sommertour bei bo-frost in Straelen und jetzt heute hier in  
16 Kleve. Du kommst gerade aus der Klever Fußgängerzone vom  
17 Infostand der SPD-Kleve. Wir freuen uns, dass Du da bist.

18 Du wolltest Dir unser neues Haus ansehen und die neue  
19 Geschäftsstelle der SPD, denn es kommt auch in Nordrhein-Westfalen  
20 nicht oft vor, dass ein SPD-Unterbezirk sich ein neues Haus baut. Lieber  
21 Thomas, wir sind stolz darauf, Dir unser Haus zeigen zu können und  
22 freuen uns gleich auf Deine Ansprache.

23 Einige Mitglieder und Gäste haben absagen müssen, obwohl sie gerne  
24 gekommen wären, anderen war die Corona-Lage noch etwas zu  
25 unsicher. Ich freue mich aber wirklich sehr darüber, dass diese kleine  
26 Feier heute stattfinden kann und Sie alle gekommen sind, um mit uns  
27 auf dieses großartige Haus anzustoßen.

28 Ziemlich genau vor einem Jahr sind die ersten Mieter eingezogen und  
29 wir wollten schon damals feiern, aber die Umstände ließen das nicht

30 zu. Damals hat der Vorstand zugesichert, wir holen die Feier nach und  
31 endlich ist es heute so weit.

32 Besonders begrüßen möchte ich heute, auch  
33 unseren Bundestagskandidaten Bodo Wißen. Bodo, noch 22 Tage  
34 Wahlkampf und dann, ich weiß es wäre eine Sensation, wünsche ich  
35 Dir, dass Du diesen Wahlkreis erstmals für die SPD gewinnen kannst.  
36 Wir spüren überall, dass unsere Kandidaten überzeugen, egal ob als  
37 Kanzler oder Wahlkreiskandidat. Als Vorsitzender der Kreis Klever SPD  
38 möchte ich Dir sagen, Du machst einen tollen Wahlkampf und Du hast  
39 unsere volle Unterstützung.

40 Gestatten Sie mir einige Gäste besonders zu begrüßen:

41 Ich freue mich, den Bürgermeister der Stadt Emmerich am Rhein,  
42 Herrn Peter Hinze und den Bürgermeister der Gemeinde Kranenburg  
43 Ferdinand Böhmer begrüßen zu können.

44 Ich begrüße außerdem den ersten stellvertretenden Landrat des  
45 Kreises Kleve, Stefan Welberts, den stellvertretenden Bürgermeister  
46 der Gemeinde Weeze, Herrn Helmut Stehr sowie den Vorsitzenden der  
47 SPD-Kreistagsfraktion, Jürgen Franken.

48 Auch unser Neujahrsempfang den wir als SPD seit über 30 Jahren  
49 gemeinsam mit der SPD-Kreistagsfraktion durchführen, konnte dieses  
50 Jahr leider nicht im Januar stattfinden. Stattdessen haben stattdessen  
51 die Multiplikatoren des öffentlichen Lebens des Kreises Kleve  
52 ersatzweise zu diesem Tag der offenen Tür eingeladen und freuen uns,  
53 dass sie unserer Einladung gefolgt sind.

54 Stellvertretend begrüße ich für

55 Die Kreishandwerkerschaft, Herrn Richard Thielen

56 Für den Caritasverband Geldern-Kevelaer, Herrn Karl Döring,

57 für die Gesellschaften des Kreises Kleve, den Geschäftsführer der Kreis  
58 Klever Abfallwirtschaftsgesellschaft, Herrn Rolf Janßen

59 für die Kirchen, Frau Cornelia Bohn, für die evangelische Kirche,  
60 für die Gewerkschaftler, den Betriebsratsvorsitzenden der Lebenshilfe  
61 Gelderland, Herrn Andreas van Bebber und als Personalrätin des LVR,  
62 Frau Monika Overkamp.

63 für die CDU-Kreistagsfraktion Kleve, den Vorsitzenden, Herrn Paul  
64 Düllings.

65 Seien Sie uns alle sehr herzlich willkommen.

66 Ich freue mich besonders heute hier viele Sozialdemokratinnen und  
67 Sozialdemokraten wieder zu sehen und es tut gut, wieder richtig  
68 miteinander reden zu können. Stellvertretend möchte ich den  
69 vielleicht ältesten Teilnehmer heute hier begrüßen, Heinz Potz. Heinz  
70 ist 92 Jahre alt und SPD-Mitglied seit 57 Jahren Mitglied der SPD.

71 Ich freue mich, dass unsere Mieterinnen und Mieter heute ebenfalls  
72 teilnehmen, und deshalb ist das hier heute auch ein kleines Fest der  
73 Hausgemeinschaft und ihrer Familien. Und auch unsere Nachbarn von  
74 der LVM-Versicherung sind da. Herzlich willkommen.

75 Abschließend möchte ich noch die Damen und Herren der Medien  
76 begrüßen, seien Sie uns herzlich willkommen.

77 Einen habe ich noch vergessen, wahrscheinlich, weil ich gerade noch  
78 erst mit ihm gesprochen haben: Herzlich Willkommen Bruno Jöbkes,  
79 Kreisvorsitzender von Bündnis 90 Die Grünen.

### 80 **Hinweise Corona**

81 Die Corona Schutzverordnung erlaubt uns solche Zusammenkünfte  
82 und ich finde, auch dies ist ein weiterer Schritt „Zurück zur  
83 Normalität“. Aber, auch diese neue Normalität braucht Regeln.

84 Deshalb ein paar kurze, aber wichtige Hinweise vorab, die ich Euch  
85 bitte, aufgrund der Corona-Pandemie unbedingt einzuhalten.

86 Ich gehe davon aus, dass Sie am Eingang alle kontrolliert wurden und  
87 dass sich hier im Raum heute nur vollständig geimpfte, genesene oder  
88 getestete Gäste aufhalten.

89 Bitte achten Sie auf die Hygienevorschriften, Abstand und  
90 desinfizieren Sie sich regelmäßig die Hände. Bitte tragen Sie zu Ihrer  
91 eigenen Sicherheit und die Sicherheit der anderen Masken, die Sie am  
92 Platz, abnehmen können. Auf dem Weg zum Buffett und in der  
93 Geschäftsstelle bitte ich die Masken aufzuziehen. Danke.

#### 94 **Ablauf**

95 Nun, was erwartet Sie heute hier noch so alles, fragen Sie sich  
96 vielleicht. Sicher haben Sie unser mobiles Café mit Barista-Service  
97 schon gesehen und Sie können sich dort gerne vom Barista, Herrn  
98 Dorgelo, mit einem richtig guten Kaffee verwöhnen lassen.

99 Unsere Ballonkünstlerin Danilein vom Niederrhein lässt sich bestimmt  
100 immer wieder was Neues einfallen und zaubert nicht nur für Kinder  
101 eine nette Erinnerung. Die bevorzugte Ballonfarbe ist heute glaube ich  
102 rot.

103 Wir freuen uns über die Unterstützung der AWO, die Kinderschminken  
104 anbietet, durch Frau Anne Sander und Frau Carina Winnands.

105 Zwischen den Reden von Thomas Kutschaty, Bodo Wißen und Jürgen  
106 Franken, werden uns zwei tolle Lehrerinnen der Kreismusikschule,  
107 Frau Frigge Wiederhold-Walter (Querflöte) und Frau Margot  
108 Dellmann-Storm (Gitarre) mit Ihrem Roadie Herrn Storm unterhalten.  
109 Erst klassisch, dann brasilianisch wurde mir gesagt.

110 Und natürlich gibt es kostenlos zu trinken und zu essen für alle.

111 Und auch ein Hinweis, der nicht fehlen darf: Die Toiletten befinden sich  
112 in der SPD-Geschäftsstelle.

#### 113 **Sammlung Flutopfer**

114 Auf unserem Parteitag am vergangenen Samstag in Kevelaer haben wir  
115 spontan 460,- EUR für die Opfer der Flutkatastrophe vor knapp sechs  
116 Wochen sammeln können und auf das Spendenkonto des Kreises  
117 Euskirchen überwiesen. Immer noch geht es in erster Linie darum, den  
118 betroffenen Menschen, die zum Teil alles verloren haben, ihre  
119 Existenz, manchmal leider auch Angehörige, zu helfen und sie zu  
120 unterstützen.

121 Deshalb bitte ich auch heute hier um Ihre Unterstützung und Spende,  
122 wenn wir auch hier unser rotes Sparschwein rumgehen lassen. Bitte  
123 geben Sie alle etwas, damit auch von diesem Tag der offenen Tür ein  
124 kleines Zeichen der Solidarität in die betroffenen Regionen NRWs geht.

### 125 **SPD-Haus**

126 Sicherlich erinnern sich viele von Ihnen noch gut daran, dass hier, bis  
127 2018 ein anderes Haus gestanden hat. Die SPD hatte 1986 das alte  
128 Bahnarbeiterhaus aus dem Jahre 1908 erworben und seit 1987  
129 genutzt. Sicher nur wenige wissen noch, dass die SPD-Geschäftsstelle  
130 davor auf der Arntzstraße in Kleve lag und noch davor, aber das weiß  
131 ich nichtmehr persönlich, in der Triftstraße in Kleve.

132 Das Gebäude hat uns viele Jahre lang gute Dienste geleistet. Die ersten  
133 Jahre war auch die Arbeiterwohlfahrt mit im Haus. Die AWO wuchs  
134 und das Haus wurde zu klein. Dann wurde das Dachgeschoss mit den  
135 Sitzungsräumen ausgebaut zu Studierendenwohnungen. Günstiger  
136 und näher konnte man nicht an der Hochschule wohnen als bei der  
137 SPD.

138 Trotzdem war das gute alte SPD-Haus es in die Jahre gekommen und  
139 die SPD traf die Entscheidung zum Abriss und Neubau. Im Sommer  
140 2018 wurde mit dem Abriss und Neubau begonnen und Ende August  
141 2020 wurde das Haus offiziell eröffnet.

142 Mit Unterstützung der NRW-Bank wurden hier auf gut 500 qm  
143 Grundstücksfläche insgesamt 20 Wohnungen errichtet, die zwischen  
144 50 qm und 65 qm groß sind. Insgesamt 1.100 qm neue Wohnfläche

145 haben wir im Herzen der Stadt Kleve geschaffen, die mit 2,2 Millionen  
146 Euro Darlehen von der NRW-Bank gefördert wurde. Die  
147 Geschäftsstelle ist 250 qm groß und hat 5 Büros sowie einen  
148 Tagungsraum von gut 65 qm, den die SPD, aber auch andere nutzen  
149 können.

150 Alle Wohnungen sind barrierefrei, neun sogar rollstuhlgerecht gebaut.  
151 Alle waren schnell nach der öffentlichen Bewerbung vergeben. Wir  
152 haben Wert auf einen breiten Mietermix gelegt, der möglichst vielen  
153 unterschiedlichen Menschen eine Chance auf eine gute und  
154 bezahlbare Wohnung gibt.

155 Wer, wenn nicht die SPD baut preiswerten Wohnraum, der auch von  
156 den Nebenkosten günstig ist, weil das Haus energetisch top und auf  
157 der Höhe der Zeit ist.

158 Unser neues Haus ist mit einer zukunftsweisenden, klimafreundlichen  
159 und technologisch hochwertigen Heizungsanlagentechnik  
160 ausgestattet. Grundlage der Beheizung und der  
161 Brauchwasserbereitung bilden gleich zwei regenerative  
162 Wärmeerzeuger mit einer Luft-/Wasser Wärmepumpe und einer  
163 thermischen Solaranlage.

164 Lediglich für den Fall, dass sehr viel Energie gleichzeitig benötigt wird  
165 und als Redundanzsystem für unsere Mieterinnen und Mieter, sind  
166 noch Gasgeräte verbaut worden.

167 Insgesamt haben wir mit der Energieeffizienzklasse A+ die höchste  
168 Energieeffizienzklasse erreicht, die zum Errichtungszeitpunkt zu  
169 erreichen war.

170 Wir reden nicht nur von mehr Wohnungsbau, wir bauen auch und  
171 haben unsere Forderungen in konkretes Handeln überführt. Die SPD  
172 ist hier gutem Beispiel voran gegangen. Nicht nur reden, machen! Die  
173 SPD hat was gewagt und es ist gut geworden. Sehr gut sogar. Ein  
174 großer Wurf.

175 Dabei hatten wir Unterstützung von vielen Seiten. Die Konzentration  
176 GmbH, die den Immobilienbesitz der SPD verwaltet, hat uns  
177 unterstützt, ebenso wie viele andere, die Spaß und Freude an dem  
178 Projekt hatten.

179 Zwei Probleme gab es dann aber doch: Der Schallschutz ist während  
180 der Planungsphase zur Straße hin nochmal verstärkt worden auf das  
181 höchste Maß, was derzeit technisch möglich ist. Das war uns wichtig,  
182 denn Lärmschutz ist Gesundheitsschutz.

183 Und der Boden, auf dem wir stehen, musste großflächig ausgetauscht  
184 werden, um das neue Haus zu tragen.

185 Im Inneren habe wir viel in moderne Technik und Sitzungstechnik  
186 investiert, aber auch Außen sind wir neue Wege gegangen, z.B. haben  
187 wir die Abfallbeseitigung über sog. Unterflurbehälter realisiert, also  
188 Boxen, die vom Fahrzeug hier aus der Erde hochgeholt und dann direkt  
189 im Müllfahrzeug entleert werden.

190 Für unsere Ortsvereine haben wir einen Extra-Lagerraum geschaffen,  
191 der ohne das Gebäude zu betreten per Codeschaltung zugänglich ist  
192 und wo wir Material für die Ortsvereine lagern können, das diese dann  
193 rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche abholen oder  
194 zurückbringen können.

195 Es handelt sich hier um geförderten, gebunden Wohnraum. Die  
196 Kaltmiete betrug bei Fertigstellung 5,55 EUR je qm und alle Mieter  
197 wissen, was sie in zehn Jahren oder in zwanzig Jahren für die Wohnung  
198 bezahlen, da sich die Miete laut Förderbescheid maximal um 1,5%  
199 jährlich erhöhen darf.

200 An dieser Stelle möchte ich nun auch meinen Vorgänger im Amt als  
201 UB-Vorsitzenden begrüßen, der den Mut hatte, die Entscheidung zum  
202 Bau des neuen Hauses mit viel Engagement und Überzeugungskraft  
203 durch die Gremien zu bringen. Lieber Norbert Killewald, Du kannst  
204 stolz sein, auf diese Entscheidung und das was Du und unser  
205 Schatzmeister Christian Nitsch, der heute nicht hier sein kann,

206 geleistet habt. Danke für diesen Mut., aus dem sowas Großartiges wie  
207 dieses neue Haus geschaffen wurde.

208 Wenn Sie nachher einen Blick in die SPD-Geschäftsstelle werfen,  
209 werden Sie ganz zu Anfang ein paar alte Maueranker und ein  
210 Kellergitter sehen. Das haben wir extra erhalten, damit deutlich wird,  
211 dass hier neues aus altem entstanden ist.

212 Daneben läuft ein digitales Fotobuch mit Bildern vom Abriss über den  
213 Neubau bis zur Eröffnung. Sie sind herzlich eingeladen, sich unsere  
214 Geschäftsstelle anzuschauen.

215 Auch wenn der Sommer eher bescheiden war und nicht nur das  
216 Umfragehoch für die SPD lange Zeit auf sich warten ließ, soll heute hier  
217 die Sonne strahlen und auch die Sozialdemokratie strahlt angesichts  
218 der derzeitigen Umfragewerte.

219 Wir wissen natürlich: Umfragen sind nur Stimmungen, keine  
220 Wahlergebnisse. Trotzdem genießen wir diese Stimmung gerade und  
221 werden alles dafür tun, dass das bis zum 26. September so bleibt.

222 Nun wünsche ich Ihnen aber viel Freude am heutigen Vormittag, nette  
223 Gespräche und einen schönen Tag.

224 Wir freuen uns jetzt, bevor danach direkt der Hauptredner des Tages  
225 Thomas Kutschaty zu uns spricht, auf Frau Wiederhold-Walter und  
226 Frau Dellmann-Storm, die uns nun die Freude an der Musik  
227 näherbringen.

228 Danke für die Aufmerksamkeit und viel Spaß